

Mehr Geld ab 1. Jänner

Informationsveranstaltung: Die Lohnsteuerreform ist ein Beweis dafür, wie wichtig mitgliederstarke Gewerkschaften und ArbeitnehmerInnenvertretungen sind.

In wenigen Wochen ist es so weit: Die Steuerreform wird am 1. Jänner 2016 in Kraft treten, Millionen ArbeitnehmerInnen und PensionistInnen werden dann Monat für Monat mehr Geld auf das Konto bekommen. Geld, das viele Menschen dringend brauchen. Von den Miet- und Heizkosten über Medikamente bis hin zum täglichen Einkauf – alles wird teurer. Insgesamt sollen die ÖsterreicherInnen um bis zu fünf Milliarden Euro entlastet werden – 90 Prozent davon fallen auf kleine und mittlere Einkommen.

„Wichtig war uns vor allem, dass in Zukunft durch diese Tarifänderung den Menschen von den guten Lohn- und Gehaltserhöhungen mehr Geld übrig bleibt“, sagte ÖGB-Präsident Erich Foglar anlässlich einer Informationsveranstaltung in der ÖGB-Zentrale in Wien. „Gemeinsam haben wir die größte Steuerreform seit 40 Jahren erreicht. Ohne die großartige Unterstützung der BelegschaftsvertreterInnen und 882.184 gesammelten Unterschriften wäre das in dieser Größenordnung nicht möglich gewesen“, betonte Willi

Mernyi, Kampagnen-Koordinator des ÖGB.

Mehr als 300 TeilnehmerInnen wurden über die spürbare Entlastung im Jahr 2016 informiert.

Die erfolgreiche „Lohnsteuer runter!“-Kampagne des ÖGB und der Arbeiterkammer ist ein weiterer Beweis dafür, dass man gemeinsam mehr erreichen kann und wie wichtig es ist, (mitglieder-)starke Gewerkschaften und ArbeitnehmerInnenvertretungen zu haben

Mehr Infos unter:

www.oegb.at/mitgliedwerden



„Den Menschen muss in Zukunft mehr Geld von den guten Lohn- und Gehaltserhöhungen bleiben“, betonte Erich Foglar, ÖGB-Präsident, bei der Infoveranstaltung.



Willi Mernyi, Kampagnen-Koordinator des ÖGB, bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung während der „Lohnsteuer runter!“-Kampagne des ÖGB.



Großer Andrang herrschte in der ÖGB-Zentrale in Wien: Mehr als 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren bei der Informationsveranstaltung anwesend.



„Gemeinsam stärker“: Die Steuerreform tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft. Insgesamt sollen die ÖsterreicherInnen um bis zu fünf Milliarden Euro entlastet werden.